



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 010.12 / 10.01.2012

Jugend- und Spielerschutz müssen bei der Privatisierung der Spielbanken Priorität haben

Zur geplanten Änderung des Spielbankgesetzes sagt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Die Privatisierung der Spielbanken ist der richtige Weg. Spielbanken gehören nicht zur öffentlichen Infrastruktur und sind keine zentrale Aufgabe des Landes. Entscheidend für unsere Zustimmung zum Gesetz ist, dass Jugend- und Spielerschutz höchste Priorität haben und auf Dauer gesichert werden. Darauf werden wir den Gesetzentwurf auf Herz und Nieren prüfen.

Die Erlaubnis, dass Spielbanken zukünftig Glücksspiele ins Netz übertragen dürfen, ist angesichts der notwendigen Neujustierung des Glücksspiels konsequent. Allerdings gilt auch hier: eine abgestimmte Linie zwischen den Bundesländern ist notwendig, damit sich Schleswig-Holstein nicht zum Eldorado für Roulette, Baccara und Black Jack entwickelt.
